03.02.2002

- 1.Mannschaft
- Verbandsliga

Souveräner Sieg gegen Mühlenturm Geldern I

Mit einem klaren 6:2 Sieg gegen die Erstvertretung von Mühlenturm Geldern konnte sich Turm Kleve I wieder im oberen Tabellendrittel zurückmelden.

Standardmäßig mussten wir auf unseren Spitzenspieler Christof Jansen verzichten. Außerdem fehlte Axel Vehreschild dessen Ausfall durch den Einsatz von Michel van Leeuwen kompensiert werden konnte.

Mannschaftführer Thomas Verfürth forderte vor dem Kampf einen Sieg, um dann mit 10 Punkten das Abstiegsgespenst in seinem Kopf endgültig zu vertreiben.

Den Punktereigen eröffnete Eric Holderer am 5. Brett. Im Mittelspiel geriet er zwar unter Druck, schaffte es jedoch keine Figur einzustellen. Sein Gegner geriet derweil in Zeitnot, opferte zudem noch eine Figur um seinen Angriff zu forcieren und gab die Partie noch vor der Zeitkontrolle auf, da sein Angriff nicht durchschlug. 1:0

Kurz darauf einigten sich die Spieler an Brett 3, Wim Ratering, und Brett 2, Arie Huysman, in ausgeglichenen Stellungen auf remis. 2:1

Thomas am 4. Brett hatte sich eine Stellung mit optischer Überlegenheit herausgespielt. Doch mehr als dies war nicht möglich, so das man sich auch hier auf Remis einigte. 2,5:1,5

Am 6. Brett verlor ich (Wilfried Krebbers [Anmk. d. Red].) im Mittelspiel einen Bauern. Nach einigen Zügen konnte ich ihn wieder zurück erobern mit der Aussicht einen weiteren Bauern zu fangen. Da kam das Signal vom Mannschaftsführer das ein Remis reicht. Mein Remisangebot wurde umgehend angenommen. 3:2

Das die Einschätzung unseres Kapitäns richtig war zeigte sich wenig später. Dennis Arts an Brett 8 konnte seinen Angriff mit Figurenopfer erfolgreich beenden. Dabei half ihm sein Gegner allerdings kräftig mit. In höchster Zeitnot zog er auf ein Läuferschach á Tempo seinen Turm um ebenfalls Schach zu bieten. Da nun beide Könige im Schach standen war offensichtlich das hier ein Foulspiel vorlag. Der Gelderaner musste nun die Qualität zurückgeben ("berührt - geführt"), und verlor immer noch in Zeitnot die Übersicht und die Partie. 4:2

Zum Mannschaftssieg reichte nun noch ein halber Punkt. Am 7. Brett hatte sich Arnd Los bereits im Mittelspiel eine vorteilhafte Stellung aufgebaut und schloss seinen Königsangriff mit einem Damengewinn ab. 5:2

In der für den MK bedeutungslosen Partie am 1. Brett erspielte sich Michel van Leeuwen einen Zwei-Bauern-Vorsprung wobei sein König für die Jahreszeit etwas luftig stand. Doch die zwei Mehrbauern wurden gewinnbringend wieder investiert um einen Freibauern zu erhalten. Dieser brachte dann auch den vollen Punkt für Michel. 6:2

Wie bereits oben erwähnt sprach Thomas vor der Begegnung vom Abstieg. Nachher vom Aufstieg. Den, so bemerkte er nachdem die Ergebnisse der anderen Paarungen bekannt waren, wir können aus eigener Kraft Meister werden; zumindestens theoretisch. Es wäre schön wenn wir das nach den schweren Spielen gegen Viersen, Uedem und Solingen immer noch sagen können.

Wilfried Krebbers

- 1. Mannschaft 2001/02